

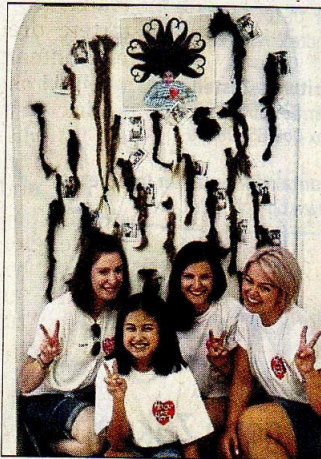
Notizbuch der Woche



Vorbildlich ins Zeug gelegt

Von Barbara Hoven

Chapeau: Der Preis für die wohl schönste Aktion gebührt in dieser Woche Irini Konstantinidou. Um krebskranken Kindern zu helfen, trennt sich die Elfjährige von ihren langen Zöpfen – und animiert viele andere zum Spenden. Das Leid anderer Kinder lindern helfen, und zwar nicht nur mit Geld: Dieser Wunsch hatte Irini nicht mehr losgelassen, seit sie einen Bericht über Haarspenden gesehen hatte. Bei ihrem Tanzverein, dem TSC Ysenburg, fand sie viel Unterstützung für die Verwirklichung ihres Traums. Und die vom TSC verschickte Bilanz zeigt: Die beeindruckende Elfjährige hat viel bewegt. Insgesamt kamen allein am von gleich vier Fernsightteams begleiteten Aktionstag 35 Haarspenden zusammen. Innerhalb von fünf Stunden schnitten die drei ehrenamtlichen



Kleines Mädchen, ganz großes Herz: Das Projekt von Irini war ein voller Erfolg. ■ Foto: TSC (p)

Friseurinnen 20 Mädchen und Frauen die Haare. Andere brachten ihre bereits abgeschnittenen Zöpfe vorbei. Und dazu ganz persönliche Geschichten: Ein junges Mädchen kam gar extra von Wiesbaden mit ihrem Papa nach Isenburg, um sich die Haare zu schneiden, nachdem sie von der Aktion gehört hatte. „Der Tag war überwältigend, Gänsehaut pur“, schreiben die Macher. Aufgrund der Medienberichte haben sich im Salon und beim TSC weitere Spenderinnen gemeldet: Im Laufe der Woche sind weitere Zöpfe abgegeben worden. „Aktuell sind es 42 – Tendenz steigend“, so TSC-Sprecherin Claudia Konstas.